

Bei Interesse an einer tagesklinischen Behandlung vereinbaren Sie bitte mit unserem Sekretariat einen Termin zum Vorgespräch. Ein Überweisungsschein wird benötigt. Bei der Einweisung wird eine Krankenhauseinweisung benötigt.

Tagesklinik Lage
Tagesklinik für suchtkranke Menschen
 Hindenburgstraße 1
 32791 Lage

Fon 05232.6964-0
 Fax 05232.6964-28
 E-Mail tk-lage@gpz-lippe.de
 Web www.gpz-lippe.de

Wegbeschreibung Tagesklinik Lage



Gemeindepsychiatrisches Zentrum GmbH
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
 Schlabrendorffweg 2 – 6
 32756 Detmold

Fon 05231.45850-0
 Fax 05231.45850-805
 E-Mail info@gpz-lippe.de
 Web www.gpz-lippe.de



Wegbeschreibung



sagner-herize [02393]



Klinik für Psychiatrie,
 Psychotherapie und
 Psychosomatik



Tagesklinik Lage

Tagesklinik für
 suchtkranke Menschen





Die suchtmmedizinische Tagesklinik in Lage steht seit 2004 für die Einwohner der Kreise Lippe und Herford zur teilstationären Behandlung zur Verfügung.

Behandelt werden hier Menschen mit Alkohol-, Medikamenten- und Drogenproblemen sowie weiteren Abhängigkeiten beispielsweise Spielsucht, aber auch Patienten, die zusätzlich zur Abhängigkeit an einer weiteren psychiatrischen Erkrankung wie z. B. Depressionen oder Angststörungen leiden. Es findet eine qualifizierte Suchtbehandlung statt.

Der Vorteil der tagesklinischen Behandlung liegt darin, dass die Patienten in ihrer gewohnten Umgebung verbleiben ohne auf die Vorteile einer intensiven Behandlung (z. B. bessere Möglichkeiten der diagnostischen Abklärung; intensivere Auseinandersetzung mit dem vorherrschenden Problem) verzichten zu müssen. Darüber hinaus besteht für Patientinnen und Patienten mit geringen Zeichen einer körperlichen Abhängigkeit unter bestimmten Voraussetzungen das Angebot einer qualifizierten ambulanten Entgiftung.

Auf Wunsch bieten wir auch für die Angehörigen der betroffenen Patienten eine umfassende Beratung an.

Therapieschwerpunkte

- *Patienten mit psychischen Störungen sowie Missbrauch / Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen sowie nicht stoffgebundene Abhängigkeiten*
- *Behandlung des körperlichen und psychischen Entzugsyndroms*
- *Diagnose und Behandlung von psychischen Begleiterkrankungen und Suchtfolgekrankheiten*
- *Förderung der Krankheitseinsicht und Stärkung des Abstinenzziels*
- *Motivationsförderung zur Inanspruchnahme weiterführender Behandlungsangebote*
- *Herstellung der Reha-Fähigkeit*

Behandlungsangebote

- *Fachärztliche Diagnostik und Therapie (psychiatrisch, allgemeinärztlich, psychotherapeutisch)*
- *Neuropsychologische Testdiagnostik*
- *Einzel- und Gruppenpsychotherapie*
- *Betreuung durch den Sozialdienst inkl. Einleitung von Reha-Maßnahmen im Einzelfall*
- *Bewegungstherapie / Kreativtherapie*
- *Entspannungstraining nach Jacobson und Achtsamkeit*
- *Anbindung an Selbsthilfegruppen und Suchtberatungsstellen*

Voraussetzung für die Aufnahme in die tagesklinische Behandlung sind:

- *Bestehende Abhängigkeitserkrankung*
- *Wunsch zur tagesklinischen Behandlung mit der Bereitschaft zur Abstinenz*
- *Erreichbarkeit der Tagesklinik mit öffentlichen Verkehrsmitteln*

Team

Für die Behandlung steht ein multiprofessionelles Team zur Verfügung, bestehend aus ärztlichen Therapeuten, einer Diplompsychologin, Fachpflegekräfte, einer Sozialarbeiterin sowie Ergotherapeutin, einem Sporttherapeuten und Verwaltungskräften.

Zuweisung

Die Zuweisung zur Tagesklinik erfolgt über den behandelnden Arzt (Hausarzt, Facharzt oder Klinikarzt).

Kostenträger

Alle Krankenkassen, Heilfürsorge, Berufsgenossenschaften und sonstige Träger.

